

Germersdorfer



Allgemeines:

Die Große Germersdorfer ist im 19. Jahrhundert in Germerdorf (Deutschland) als Zufallssämling entstanden. Sie ist aber auch als Germersdorfer Riesen oder Mertschings Sämling bekannt.

Besonderheit:

Eine sehr schöne und vielfältig verwendbare Kirsche. Sie eignet sich bestens für Kompott, Marmelade oder Safterstellung. Natürlich auch sehr gut für die Schnapsherstellung. Guter und regelmäßiger Ertrag.

Boden:	Die Sorte bevorzugt leichte Böden mit ausreichender Feuchtigkeit und guter Nährstoffversorgung;
Standort:	sonnig und möglichst frei stehend;
Wuchs und Wuchshöhe:	Wächst stark, Die Krone wird hochpyramidal;
Frucht:	schöne Herzform; große Frucht; rot bis dunkelrote Farbe; sehr guter Geschmack;
Genussreife:	Erntezeit ist von der 4. bis 5. Kirschwoche;